

Prof. Dr. Lena Partzsch

## BA „Einführung in die Umweltpolitik“

Der Einschreibeschlüssel für Moodle wird Studierenden auf Anfrage per E-Mail von Frau Lazo (angelika.lazo\_marchena@uni-erfurt.de) mitgeteilt.

### Sitzungen mit WebEx Live-Stream

- **Freitag, 8. Mai, 12:15-13:45h**  
<https://uni-erfurt.webex.com/meet/lena.partzsch>
- **Freitag, 12. Juni, 12:15-13:45h, Seminar via WebEx mit Knud Vöcking**  
<https://uni-erfurt.webex.com/meet/line.ladner>
- **Freitag, 26. Juni, 12:15-13:45 Uhr, Seminar via WebEx mit MdL Laura Wahl**  
<https://uni-erfurt.webex.com/meet/line.ladner>
- **Freitag, 3. Juli, 12:15-13:45h, Seminar via WebEx mit Anne-Kathrin Weber**  
<https://uni-erfurt.webex.com/meet/line.ladner>
- **Freitag, 10. Juli, 14:15-15:45h, Vorlesung mit Susan Park, University of Sydney**  
<https://uni-erfurt.webex.com/meet/line.ladner>

### Übersicht schriftlicher Austausch (Hochladen bei Moodle unter „Fallstudien und Aufgaben“, s.u.)

1. **Erstes Brief zu Politikfeld Ihrer Wahl bis Freitag, 15. Mai (max. 500 Wörter – im Team!)**
2. **Recherche von Fachartikel bis Freitag, 22. Mai**
3. **Zweites Brief zu Akteuren bis Freitag, 29. Mai (ca. 100 Wörter pro Person – im Team!)**
4. **Zwei Fragen zur Diskussion mit Knud Vöcking bis Dienstag, 9. Juni**
5. **Zwei Fragen zur Diskussion mit MdL Laura Wahl Dienstag, bis 19. Juni (Online-Treffen am 26. Juni)**
6. **Formulierung von einer Frage und Antwort im Chat am Freitag, 26. Juni, und mind. zwei Antworten/Kommentaren (basierende auf Recherche zu Implementierung in „Ihrem“ Politikfeld) bis Donnerstag, 2. Juli**
7. **Zwei Fragen zur Diskussion mit Anne-Kathrin Weber bis Freitag, 3. Juli**
8. **Zwei Fragen zur Diskussion mit Susan Park bis Freitag, 10. Juli**
9. **Hausarbeit bis 31. Juli (2.500-3.000 Wörter)**

#### Beschreibung:

Die Klima- und Umweltpolitik bestimmt inzwischen die politische Agenda. Dieses Seminar führt ein in Fragen, Begriffe und theoretische Ansätze der Politikfeldanalyse am Beispiel der Umweltpolitik. Der Aufbau gestaltet sich entlang des sogenannten „Policy-Cycle“. Dieses Modell gibt einerseits Auskunft darüber, wie sich politische Prozesse sinnvoll untersuchen lassen. Als heuristischer Orientierungsrahmen unterscheidet es zwischen Phasen der Problemwahrnehmung, Agenda-Setting, Politikformulierung und Entscheidung, Implementierung sowie Politikevaluierung und Revision bzw. Terminierung. Andererseits wollen wir uns über das Phasenmodell hinausgehend dem Ablauf und den Dynamiken politischer Prozesse zuwenden, d.h. welche Akteure ihre Interessen wie in politischen Auseinandersetzungen durchzusetzen suchen. Wir widmen uns u.a. der Klima-, Energie- und Verkehrspolitik. Geplant sind Diskussionen via WebEx mit Akteuren der umweltpolitischen Praxis.

Die Teilnahme am Seminar setzt die Bereitschaft voraus, sich aktiv einzubringen, virtuell in Kleingruppen mitzuarbeiten und an Diskussionen zu beteiligen. Die Readertexte müssen gelesen werden. Die Prüfungsleistung besteht darin, ein spezifisches Politikfeld (z.B. Verkehrs- oder Abfallpolitik) im Kontext von Methoden und Konzepten, die Sie sich im Seminar erarbeiten, zu untersuchen (siehe unten). Als Hausarbeit wird diese Untersuchung verschriftlicht. Beim ersten Termin via WebEx gibt es mehr Informationen dazu. Eine Teilnahme schon am ersten Termin ist deshalb sinnvoll.

### Zeitplan (vorläufig)

Datum/ Raum	Zeit	Inhalt
Fr. 08.05. <b>Online-Sitzung mit WebEx</b>	12:15-13:45	<p><b>Einführung und Organisatorisches</b></p> <p>Einführung ins Thema, Zeitplan, Readertexte, Organisation der Prüfungsleistung/Hausarbeit u.a.</p> <p><b>Bitte schauen Sie sich den Seminarplan vorab genau an, so dass wir Fragen online klären können! Finden Sie sich im Anschluss jeweils mit 2-4 Personen zusammen und wählen Sie ein spezifisches Politikfeld (z.B. Verkehrs- oder Forstpolitik) aus.</b></p> <p><i>Optional:</i></p> <p>Jann, W., K. Wegrich. 2014. Phasenmodelle und Politikprozesse: Der Policy-Cycle. In: <i>Lehrbuch der Politikfeldanalyse</i>. Herausgegeben von K. Schubert, N. Bandelow. 3rd edition. Oldenbourg: De Gruyter. 97–131</p>
Fr., 15.05.	Politikfeld-Team	<p><b>Umwelt als politisches Problem (Problemwahrnehmung)</b></p> <p><b>Bitte lesen und anhand der Leitfragen erarbeiten:</b></p> <p>Carter, N. 2018. <i>The politics of the environment: Ideas, activism, policy</i>: Cambridge University Press (Chapter 7: The environment as a policy problem)</p> <p><i>Optional:</i></p> <p>Böcher, M., A. E. Töller. 2012. <i>Umweltpolitik in Deutschland: Eine politikfeldanalytische Einführung</i>. Wiesbaden: Springer (Kapitel 1 und 2.1)</p> <p>Leitfragen/Aufgabe:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seit wann und warum ist die Umwelt ein politisches Problem?</li> <li>• Welche Charakteristika zeichnet dieses Problem aus?</li> </ul> <p><b>Recherchieren Sie für das von Ihnen ausgewählte Politikfeld (z.B. Verkehrspolitik), seit wann und warum es als umweltpolitisch relevant wahrgenommen wird. Nehmen Sie dabei Bezug auf Carter. Arbeiten Sie in Ihrem Politikfeld-Team zusammen und fertigen Sie gemeinsam ein erstes Brief (max. 500 Wörter) an und laden Sie es bis 15. Mai bei Moodle (unter „Fallstudien und Aufgaben“) hoch.</b></p> <p><b>Vermerken Sie bitte sowohl im Dateinamen als auch im Dokument selbst Ihre Namen!</b></p>
Fr., 22.05.	Politikfeld-Team	<p><b>Akteurszentrierter Institutionalismus als Beispiel einer Forschungsheuristik</b></p> <p><b>Bitte lesen und vorbereiten:</b></p>

Datum/ Raum	Zeit	Inhalt
		<p>Mayntz, R., F. W. Scharpf. 1995. Der Ansatz des akteurzentrierten Institutionalismus. In: <i>Gesellschaftliche Selbstregulung und politische Steuerung</i>. Herausgegeben von R. Mayntz, F. W. Scharpf. Frankfurt a.M.: Campus Verlag. 39–72</p> <p>Leitfragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie definieren Mayntz und Scharpf „Akteure“ und „Institutionen“? In welchem Verhältnis stehen Sie zueinander?</li> <li>• Schauen Sie sich die Grafik auf Seite 45 an und versuchen Sie sie zu erklären!</li> <li>• Warum haben Mayntz und Scharpf den Ansatz des akteurszentrierten Institutionalismus entwickelt? Worum geht es in der entsprechenden Forschung?</li> </ul> <p><b>Recherchieren Sie bitte jede*r einen Fachartikel, der entweder den Ansatz des akteurszentrierten Institutionalismus oder einen anderen akteurszentrierten Ansatz auf das von Ihnen ausgewählte Politikfeld (z.B. Verkehrspolitik) anwendet. Auf Moodle finden Sie eine Präsentation mit Tipps zur Literaturrecherche – schauen Sie sie sich an!</b></p> <p><b>Sie können sich im Politikfeld-Team austauschen, schicken aber bitte jeweils Ihre eigene Referenz bis 22.05. an <a href="mailto:laurin.schulze@uni-erfurt.de">laurin.schulze@uni-erfurt.de</a>!</b></p> <p><b>Bitte keine Artikel schicken, sondern die Referenz/Literaturangabe (siehe auch Link unten zu wissenschaftlichem Zitationsstil). Auf Moodle werden Sie dann eine Liste aller Referenzen und Kommentare dazu finden.</b></p>
Fr., 29.05.		<p><b>Akteure in umweltpolitischen Entscheidungsprozessen</b></p> <p><b>Bitte lesen und vorbereiten:</b></p> <p>Böcher, M., A. E. Töller. 2012. <i>Umweltpolitik in Deutschland: Eine politikfeldanalytische Einführung</i>. Wiesbaden: Springer, Kapitel 4: Akteure in umweltpolitischen Entscheidungsprozessen</p> <p>Leitfragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Welche Akteurstypen und Beispiele werden hier genannt?</li> <li>• Wie relevant sind sie jeweils für die Umweltpolitik in den unterschiedlichen Phasen?</li> </ul> <p><b>Recherchieren Sie wieder im Team für das von Ihnen ausgewählte Politikfeld (z.B. Verkehrspolitik), welche staatlichen und nicht-staatlichen Akteure hier jeweils relevant sind. Sie können dabei den für die vorangegangene Woche recherchierten Artikel nutzen! Verfassen Sie gemeinsam ein zweites Brief (ca. 100 Wörter pro Person, z.B. 400 Wörter bei Team mit 4 Personen) an und laden Sie es bis 29. Mai bei Moodle hoch. Sie sollten dort auch Feedback zu Ihrem ersten Brief finden.</b></p> <p><b>Vermerken Sie bitte sowohl im Dateinamen als auch im Dokument selbst Ihren Namen!</b></p>
Fr., 05.06.		<p><b>Klimapolitik (Agenda-Setting)</b></p> <p><b>Bitte lesen und erarbeiten Sie sich mindestens einen der Texte:</b></p>

Datum/ Raum	Zeit	Inhalt
		<p>Pralle, S. B. 2009. Agenda-setting and climate change. <i>Environmental Politics</i> 18/5: 781–799</p> <p>Su, Y., P. Borah. 2019. Who is the agenda setter?: Examining the intermedia agenda-setting effect between Twitter and newspapers. <i>Journal of Information Technology &amp; Politics</i> 16/3: 236–249</p> <p><i>Optional:</i></p> <p>Howlett, M., M. Ramesh. 2002. <i>Studying public policy: Policy cycles and policy subsystems</i>. Ontario [u.a.]: Oxford Univ. Press (Chapter 5: Agenda setting – policy determinants and policy windows)</p> <p><b>Leitfragen für beide Texte – machen Sie sich zunächst Notizen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie wird Agenda-Setting allgemein und speziell in der Klimapolitik erklärt?</li> <li>• Pralle: Was muss getan werden, damit die Klimapolitik oben auf der politischen Agenda bleibt?</li> <li>• Su/Borah: Welche Bedeutung haben Zeitungen, Twitter und deren Wechselbeziehung fürs Agenda-Setting?</li> <li>• Welche Methodologie wenden die Autor*innen an, um Agenda-Setting zu untersuchen?</li> </ul>
Fr., 12.06. <b>Online-Sitzung mit WebEx</b>	12:15-13:45	<p><b>NGOs als Agenda-Setter</b> <b>GAST: Knud Vöcking, Urgewald e.V.</b></p> <p><b>Zur Vorbereitung bitte die Homepage von Urgewald ansehen:</b> <a href="http://www.urgewald.org">www.urgewald.org</a></p> <p><b>Bitte lesen und erarbeiten Sie sich diesen Text, der eine allgemeine Einführung/Hintergrund zu den Texten der letzten Woche gibt:</b></p> <p>Howlett, M., M. Ramesh. 2002. <i>Studying public policy: Policy cycles and policy subsystems</i>. Ontario [u.a.]: Oxford Univ. Press (Chapter 6: policy formulation – policy communities and policy networks)</p> <p><b>Überlegen Sie sich zwei Fragen zu Themenauswahl und Agenda-Setting durch Urgewald und mailen Sie sie bis 09.06. an <a href="mailto:helen.breunig@uni-erfurt.de">helen.breunig@uni-erfurt.de</a> (wir wollen die Fragen vorab strukturieren).</b></p>
Fr., 19.06.		<p><b>Vorbereitung der Diskussion mit MdL Laura Wahl (ursprünglich war Exkursion zum Landtag geplant)</b> <b>(Politikformulierung und Entscheidungsfindung)</b></p> <p><b>Bitte lesen Sie mind. einen der Texte und überlegen Sie sich zwei Fragen für MdL Wahl zu Politikformulierung und Entscheidungsfindung mit Blick auf Umwelt- und Klimapolitik. Mailen Sie sie bis 19.06. an <a href="mailto:paula.scholz@uni-erfurt.de">paula.scholz@uni-erfurt.de</a> (wir wollen die Fragen vorab strukturieren).</b></p> <p><b>Bitte lesen und erarbeiten Sie sich mind. einen der folgenden Texte (Sie können sich die Texte im Politikfeld-Team aufteilen und gegenseitig vorstellen!):</b></p> <p>Howlett, M., M. Ramesh. 2002. <i>Studying public policy: Policy cycles and policy subsystems</i>. Ontario [u.a.]: Oxford Univ. Press (Chapter 7: Public policy decision-making – beyond rationalism, incrementalism, and irrationalism)</p> <p>Pearson, M., W. Rüdiger. 2020. The Greens in the 2019 European elections. <i>Environmental Politics</i> 29/2: 336–343</p>

Datum/ Raum	Zeit	Inhalt
		Ramstetter, L., F. Habersack. 2019. Do women make a difference?: Analysing environmental attitudes and actions of Members of the European Parliament. <i>Environmental Politics</i> 78/4: 1–22
Fr., 26.06. Online-Sitzung mit WebEx	12:15-13:45	<b>Diskussion mit MdL Laura Wahl</b> <b>Mehr Info zum Thüringer Landtag:</b> <a href="http://www.thueringer-landtag.de">www.thueringer-landtag.de</a> <b>Mehr Info zu MdL Laura Wahl:</b> <a href="https://www.gruene-thl.de/personen/laura-wahl">https://www.gruene-thl.de/personen/laura-wahl</a>
Moodle-Chat		<b>Naturschutzpolitik (Implementierung)</b> <b>Bitte lesen und <u>eine Frage</u> an den Text formulieren (die vom Text beantwortet wird, aber kontrovers sein dürfen):</b> Borrass, L., M. Sotirov, G. Winkel. 2015. Policy change and Europeanization: Implementing the European Union’s Habitats Directive in Germany and the United Kingdom. <i>Environmental Politics</i> 24/5: 788–809 <i>Optional:</i> Howlett, M., M. Ramesh. 2002. <i>Studying public policy: Policy cycles and policy subsystems</i> . Ontario [u.a.]: Oxford Univ. Press (Chapter 8: Policy implementation – policy design and the choice of policy instrument)  a) Stellen Sie Ihre Frage im Chat „Borrass et al. 2015“ am Freitag – vor oder nach dem Treffen mit Frau Wahl – auf Moodle ein und b) formulieren Sie die Antwort, die der Text gibt (so wie Sie den Text verstehen), und c) vergleichen Sie die Naturschutz- bzw. Forstpolitik mit dem von Ihnen gewählten Politikfeld! Schauen Sie sich Ihre beiden Briefe an und recherchieren Sie zur Implementierung in Ihrem Politikfeld. Was halten Sie selbst von der Antwort, und/oder wie würden Sie die Frage anders beantworten? d) Reagieren Sie auf mindestens zwei Fragen und Antworten der anderen Seminarteilnehmenden (bis spätestens Freitag).  Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Vor- und Nachname bei Fragen, Antworten und Diskussionskommentaren sichtbar ist (ggf. in Klammern dazu schreiben).
Fr., 03.07. Online-Sitzung mit WebEx	12:15-13:45	<b>Forstpolitik (Politikevaluierung und Politikberatung)</b> <b>GAST: Anne-Kathrin Weber, Perspectives</b> <b>Schauen Sie sich zur Vorbereitung bitte die Website von Perspectives und die Studien von Frau Weber an:</b> <a href="https://www.perspectives.cc/team/curriculum-vitae/?no_cache=1&amp;tx_pccprojects_plugin%5Buid%5D=17&amp;tx_pccprojects_plugin%5Baction%5D=show&amp;tx_pccprojects_plugin%5Bcontroller%5D=Member">https://www.perspectives.cc/team/curriculum-vitae/?no_cache=1&amp;tx_pccprojects_plugin%5Buid%5D=17&amp;tx_pccprojects_plugin%5Baction%5D=show&amp;tx_pccprojects_plugin%5Bcontroller%5D=Member</a> <b>Bitte lesen sie den Text und bereiten Sie zwei Fragen zur Diskussion vor:</b> Wewer, G. 2014. Politikberatung und Politikgestaltung. In: <i>Lehrbuch der Politikfeldanalyse</i> . Herausgegeben von K. Schubert, N. Bandelow. 3rd edition. Oldenbourg: De Gruyter. 463–491

Datum/ Raum	Zeit	Inhalt
		<p><i>Optional:</i></p> <p>Blum, S., K. Schubert. 2018. <i>Politikfeldanalyse</i>. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden (S. 195-201)</p> <p>Howlett, M., M. Ramesh. 2002. <i>Studying public policy: Policy cycles and policy subsystems</i>. Ontario [u.a.]: Oxford Univ. Press (Chapter 9: Policy evaluation – policy analysis and policy learning)</p>
Fr., 10.07.		<p><b>Gleichberechtigte Bürgerschaft und politische Verantwortung (Accountability)</b></p> <p>Bitte lesen und zwei Fragen zur Diskussion mit Susan Park vorbereiten (die durch die Texte beantwortet werden, aber kontrovers sein können – stellen Sie die Fragen im Chat der WebEx-Sitzung):</p> <p>Braunmühl, C. von. 2013. Inclusive citizenship - gleichberechtigte Bürgerschaft: Überlegungen zur politischen Dimension von Nachhaltigkeit. In: <i>Politik in verflochtenen Räumen: Los espacios entrelazados de lo político</i>. Festschrift für Marianne Braig. Herausgegeben von M. Hochmüller, A. Huffschild, T. Orozco Martínez, S. Schütze, M. Z. Galindo. edition transia. Berlin: Verlag Walter Frey. 212–225</p> <p>Kramarz, T., S. Park. 2019. Identifying multiple accountabilities in global environmental governance. In: <i>Global environmental governance and the accountability trap</i>. Herausgegeben von S. Park, T. Kramarz. Cambridge, MA: MIT Press. 3–33</p>
Online-Sitzung mit WebEx (Fr., 10.07.)	14:15-15:45	<p><b>Accountability in an unhealthy world</b></p> <p><b>Gastvorlesung &amp; Diskussion</b></p> <p><b>Susan Park, University of Sydney</b></p>
Fr., 17.07. Moodle-Chat	12:15-13:45	<p><b>Umweltpolitik: Abschluss &amp; Ausblick</b></p> <p>a) Schauen Sie sich Ihre Politikfeldanalyse an und stellen Sie eine <u>Frage im Chat <i>spätestens</i> am Freitag zur Seminarzeit auf Moodle ein, die Sie mit den anderen diskutieren wollen und</u></p> <p>b) formulieren Sie die Antwort, die Sie aus dem Seminar mitnehmen (so wie Sie z.B. Susan Park verstanden haben), und</p> <p>c) inwiefern unterscheidet sich diese Antwort von dem, was Sie vor dem Seminar geantwortet hätten (was haben Sie gelernt?).</p> <p>d) Reagieren Sie auf mindestens zwei Fragen und Antworten der anderen Seminarteilnehmenden – nehmen Sie dabei gerne Bezug auf die Texte, die Sie fürs Seminar gelesen haben.</p> <p><b>Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Vor- und Nachname bei Fragen, Antworten und Diskussionskommentaren sichtbar ist (ggf. in Klammern dazu schreiben).</b></p>

### Prüfungsleistung (Fallstudie als Hausarbeit)

Finden Sie sich jeweils mit 2-4 Personen zusammen und wählen Sie ein spezifisches Politikfeld (z.B. Verkehrs- oder Forstpolitik) aus. Für dieses Politikfeld bearbeiten Sie im Team mehrere Aufgaben im Kontext der Pflichtlektüre und Diskussionen des Seminars (siehe oben). Wenn Sie das Seminar mit 3Pt belegen, reicht es, wenn Sie die oben genannten Aufgaben erfüllen – bitte achten Sie unbedingt

darauf, dass Ihr Name bei den eingereichten Aufgaben/Dokumenten dabei ist und stellen Sie die von Ihnen formulierten Fragen auch in den Online-Diskussionen (bestanden mit 50%, keine Note). Wenn Sie das Seminar mit 6Pt belegen, fertigen Sie bitte eine Hausarbeit im Umfang von 2.500-3.000 Wörtern inklusive Literatur an (ca. 12 Seiten). Die Hausarbeit sollte die Politikfeldanalyse, die Sie im Team vorgenommen haben, individuell unter einer spezifischen Fragestellung vertiefen. Nutzen Sie Sekundärliteratur (Fachartikel etc.) und Primärquellen (Homepages, Interviewtranskripte etc.). Bitte benutzen Sie unbedingt einen wissenschaftlichen Zitierstil und geben Sie jeweils Quellen für alle(!) verwendeten Informationen an. Einen wissenschaftlichen Zitierstil finden Sie zum Beispiel hier: <http://onlinelibrary.wiley.com/journal/10.1111/%28ISSN%291748-5991/homepage/ForAuthors.html> (unter „References“).

**Schicken Sie Ihre schriftliche Hausarbeit bitte bis 31. Juli 2020 per E-Mail (gerne als Word-Dokument, sonst im PDF-Format) an [lena.partzsch@uni-erfurt.de](mailto:lena.partzsch@uni-erfurt.de)!** Geben Sie im E-Mail-Text bitte den Seminartitel, Ihren Namen und Ihre Matrikelnummer an.

## Literatur

- Blum, S., K. Schubert. 2018. *Politikfeldanalyse*. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Böcher, M., A. E. Töller. 2012. *Umweltpolitik in Deutschland: Eine politikfeldanalytische Einführung*. Wiesbaden: Springer.
- Borrass, L., M. Sotirov, G. Winkel. 2015. Policy change and Europeanization: Implementing the European Union's Habitats Directive in Germany and the United Kingdom. *Environmental Politics* 24/5: 788–809.
- Braunmühl, C. von. 2013. Inclusive citizenship - gleichberechtigte Bürgerschaft: Überlegungen zur politischen Dimension von Nachhaltigkeit. In: *Politik in verflochtenen Räumen: Los espacios entrelazados de lo político*. Festschrift für Marianne Braig. Herausgegeben von M. Hochmüller, A. Huffschild, T. Orozco Martínez, S. Schütze, M. Z. Galindo. edition transia. Berlin: Verlag Walter Frey. 212–225.
- Carter, N. 2018. *The politics of the environment: Ideas, activism, policy*: Cambridge University Press.
- Howlett, M., M. Ramesh. 2002. *Studying public policy: Policy cycles and policy subsystems*. Ontario [u.a.]: Oxford Univ. Press.
- Jann, W., K. Wegrich. 2014. Phasenmodelle und Politikprozesse: Der Policy-Cycle. In: *Lehrbuch der Politikfeldanalyse*. Herausgegeben von K. Schubert, N. Bandelow. 3rd edition. Oldenbourg: De Gruyter. 97–131.
- Kramarz, T., S. Park. 2019. Identifying multiple accountabilities in global environmental governance. In: *Global environmental governance and the accountability trap*. Herausgegeben von S. Park, T. Kramarz. Cambridge, MA: MIT Press. 3–33.
- Mayntz, R., F. W. Scharpf. 1995. Der Ansatz des akteurzentrierten Institutionalismus. In: *Gesellschaftliche Selbstregulierung und politische Steuerung*. Herausgegeben von R. Mayntz, F. W. Scharpf. Frankfurt a.M.: Campus Verlag. 39–72.
- Pearson, M., W. Rüdiger. 2020. The Greens in the 2019 European elections. *Environmental Politics* 29/2: 336–343.
- Pralle, S. B. 2009. Agenda-setting and climate change. *Environmental Politics* 18/5: 781–799.
- Ramstetter, L., F. Habersack. 2019. Do women make a difference?: Analysing environmental attitudes and actions of Members of the European Parliament. *Environmental Politics* 28/4: 1–22.
- Su, Y., P. Borah. 2019. Who is the agenda setter?: Examining the intermedia agenda-setting effect between Twitter and newspapers. *Journal of Information Technology & Politics* 16/3: 236–249.

Wewer, G. 2014. Politikberatung und Politikgestaltung. In: *Lehrbuch der Politikfeldanalyse*.  
Herausgegeben von K. Schubert, N. Bandelow. 3rd edition. Oldenbourg: De Gruyter. 463–491.